

WIR ÜBER UNS

KONRAD ADENAUER UND SEINE GRUNDSÄTZE SIND FÜR UNS LEITLINIEN, AUFTRAG UND VERPFLICHTUNG. DIE STIFTUNG TRÄGT SEIT 1964 DEN NAMEN DES ERSTEN BUNDESKANZLERS. SIE GING AUS DER BEREITS 1955 GEGRÜNDETEN „GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE BILDUNGSARBEIT“ HERVOR.



■ **NATIONAL UND INTERNATIONAL** setzen wir uns durch politische Bildung für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit ein. Die Festigung der Demokratie, die Förderung der europäischen Einigung, die Intensivierung der transatlantischen Beziehungen und die entwicklungspolitische Zusammenarbeit sind unsere besonderen Anliegen. Als Grundlage für politisches Handeln erarbeiten wir vorausschauend wissenschaftliche und aktuelle Analysen. Die Akademie der Stiftung in Berlin ist das Forum für den Dialog über zukunftsrelevante Fragen zwischen Politik, Wirtschaft, Kirche, Gesellschaft und Wissenschaft.

■ **AUF TAGUNGEN UND KONGRESSEN** bringen wir Leute zusammen, die „etwas zu sagen haben“. Zu unseren rund 2.500 Veranstaltungen allein in Deutschland kommen pro Jahr etwa 145.000 Menschen. Begabte junge Menschen, nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus Mittel- und Osteuropa sowie aus den Entwicklungsländern fördern wir ideell und materiell. Engen Kontakt halten wir zu ehemaligen Stipendiaten – inzwischen mehr als 10.000.

■ **AUSSTELLUNGEN, LESUNGEN UND PREISE** ergänzen unser Angebot. Wir unterstützen künstlerischen Nachwuchs und verleihen alljährlich den renommierten KAS-Literaturpreis. Junge Journalisten fördern wir in speziellen Projekten. Einen eigenen Lokaljournalistenpreis vergeben wir seit 1980. Der „Preis Soziale Marktwirtschaft der Konrad-Adenauer-Stiftung“ ehrt seit 2002 Persönlichkeiten, die sich für Erhalt und Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft in herausragender Weise eingesetzt haben. In unserem DenkT@g-Wettbewerb prämiieren wir seit 2001 Internetpräsentationen, in denen sich Jugendliche mit der NS-Diktatur und dem Holocaust sowie aktuellen Fragen zu Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit, Intoleranz und Gewalt auseinandersetzen.

■ **DIE GESCHICHTE DER CHRISTLICHEN DEMOKRATIE** in Deutschland und Europa erschließt und erforscht das Archiv für Christlich-Demokratische Politik. Dem Benutzer stehen umfangreiche Schriftgutbestände, moderne Medien und eine Spezialbibliothek mit rund 177.000 Titeln zu Politik und Zeitgeschichte zur Verfügung.

WIR DANKEN UNSEREN STIFTERN, SPENDERN UND SPONSOREN

Einen besonders herzlichen Dank richten wir an unsere Spender und Sponsoren, die auch im Jahr 2009 die unterschiedlichen Arbeitsbereiche der Konrad-Adenauer-Stiftung wieder durch Zustiftungen, Spenden und Sponsoring, mit ihren Förderbeiträgen oder als Kooperationspartner unterstützt haben.

Wir bedanken uns für das Engagement und das Vertrauen, das Sie der Konrad-Adenauer-Stiftung entgegenbringen, für die Empfehlungen, die so manche Tür geöffnet haben, und für die vielen guten Ideen und Anregungen, die eine Weiterentwicklung der privaten Finanzierung unserer Stiftung ermöglichen.

Wir alle können mehr bewegen, wenn wir Menschen in unserer Umgebung wissen, die uns begleiten und ideell und finanziell fördern. Wenn auch Sie die Zukunft mit gestalten möchten und Ihnen bestimmte Schwerpunkte unserer Arbeit wie zum Beispiel die Begabtenförderung, die politische Bildung, die internationale Zusammenarbeit oder Kunst und Kultur besonders am Herzen liegen, bietet eine Stiftung oder ein Fonds die ideale Form, Verantwortung für das Gemeinwohl mit zu übernehmen.

Unsere Erbschaftsbroschüre

Um weitere Möglichkeiten für Engagement, das dem Gemeinwohl dient, aufzuzeigen, hat die Konrad-Adenauer-Stiftung eine Erbschaftsbroschüre herausgegeben. Darin finden Sie viele Fakten und nützliche Hinweise in verständlicher Form rund ums Erben und Vererben sowie Checklisten für Ihre persönliche Vermögensaufstellung. Interessenten können die Broschüre über die unten angegebene Adresse bestellen.

Wir beraten Sie gerne.

Ihre Ansprechpartnerin:

Petra Kulcsar
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Rathausallee 12
53757 Sankt Augustin
Telefon: 0 22 41 / 246-26 16
Telefax: 0 22 41 / 246-25 39
E-Mail: petra.kulcsar@kas.de